

SAAR-RUNDSPRUCH Nr. 42 vom 19. Oktober 2008

Guten Morgen liebe Hörerinnen, guten Morgen liebe Hörer,

hier sind Edi Kiefer, DL4VAF und Edwin Backes, DL4VBR vom Ortsverband Schmelz, Q06.

Sie hören nun die Informationen aus dem Distrikt Saar sowie Nachrichten des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. für Funkamateure und Funkinteressierte im Saarland und der Umgebung.

Der Saar-Rundspruch wird sonntags um 10:30 Uhr Lokalzeit im 2m-Band, heute über das Relais DBØSR, auf der Frequenz 145,600 MHz sowie im 80m-Band auf 3660 kHz übertragen.

Wir wünschen nun allen Hörerinnen und Hörern einen guten und störungsfreien Empfang und beginnen nun mit der

Übersicht

- Glückwünsche
- Abgrillen 2008 beim OV Völklingen, Q05
- DBØHWR mir neuen Antennen QRV
- Ergebnis des AMTEC-Logo-Wettbewerbes
- Spendenaufruf des AMTEC e.V.
- Deutsche Hilfen für Freeware-Programme
- Jetzt offiziell: OpenOffice 3.0 ist fertig
- Genie und Wahnsinn: Spannende Filme beim MathFilm Festival 2008
- Kinder-Uni in Saarbrücken
- Weltweite Notfunkübung; Global Simulated Emergency Test (Global SET)
- Wiederholung des Deutschlandrundspruches
- Mitteilungen des Rundspruch-Teams

Glückwünsche

Stellvertretend für alle Geburtstagskinder der vergangenen Woche gratulieren wir Waltraud DF4VY, Norbert DL8GZ, Dieter DK2VE und Alfred DF2VK.

Alles Gute zum Geburtstag und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Hobby, vor allem jedoch Gesundheit.

Die Meldungen

Abgrillen 2008 beim OV Völklingen, Q05

Der OVV des Ortsverband Völklingen, Q05 Johannes Hoffmann, DL8FF hat folgende Einladung geschickt:

Hallo XYLs , YLs und OMs!

Am Freitag, den 31.10.2008 ab 18:00 Uhr wollen wir in diesem Jahr zum letzten Mal grillen. Das "Abgrillen 2008" findet auf unserem Clubgelände, auf dem Wehrdener Berg bei jedem Wetter statt.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt: Schwenker, Rostwurst weiß, Rostwurst rot, Käsewurst, jede Menge Salate und Fluites.

Um 19:00 Uhr findet ein Vortrag über D-Star statt. Der Vortrag wird von Jürgen, F5VMZ gehalten. Es werden praktische Beispiele vorgeführt.

Alle Funkfreundinnen u. Funkfreunde sind herzlich eingeladen.

Es wird um Anmeldung mit Angabe der Anzahl der teilnehmenden Personen gebeten. Anmeldungen nimmt Jupp, DL8FF unter der Telefonnummer 0 68 09 – 72 24 oder per E-Mail unter dl8ff@darç.de entgegen.

DB0HWR mit neuen Antennen QRV

Nach Abschluss der umfangreichen Bauarbeiten am Betriebsgebäude von DB0HWR wurden die Behelfsantennen demontiert und die Antennenanlage für APRS und das Digital Relais wieder in Betrieb genommen, berichten Manuel Stenger, DH1VO und Stefan Muth, DF5VL.

Bei DB0HWR Digital handelt es sich nicht, wie oftmals berichtet, um ein Multi-Mode Relais.

Das Relais ist für digitale Sprachmodulation genehmigt und technisch in Bezug auf die verwendete Bandbreite optimiert. Somit sind Verbindungen zwischen D-Star tauglichen Endgeräten problemlos möglich.

DB0HWR ist jedoch kein D-Star Repeater. D-Star ist ein Standard der unter anderem als Modulation GMSK, die Vernetzung von Repeatern, Schnittstellen ins Internet und vieles



mehr beschreibt.

DB0HWR Digital ist ein Projekt im Rahmen des experimentellen Charakters des Amateurfunks. Hierbei stand nicht der Kauf von teuren Plug-and-Play-Komponenten im Vordergrund, sondern die Realisierung eines Hardware-Konzeptes für den Aufbau von Digital-Repeater für Sprachkommunikation in einem akzeptablen Kosten-Nutzen Verhältnis.

Auch sollten unterschiedliche Modulationsverfahren unterstützt werden, um nicht nur D-Star Endgeräte, sondern auch andere Systeme, z.B. APCO 25 oder künftige 4FSK modulierte Amateurfunkgeräte über den Umsetzer betreiben zu können. Eine Vernetzung solcher Repeater ist technisch möglich, wurde jedoch bisher nicht näher untersucht.

Mit dem derzeitigen technischen Stand ist die Basis für weitere Versuche und Experimente geschaffen.

Wer an dem Projekt Interesse hat, mitarbeiten möchte oder weitere technische Informationen benötigt kann sich gerne melden.

www.db0hwr.de

Ergebnis des AMTEC-Logo-Wettbewerbes

Am vergangenen Dienstag hat die Jury des AMTEC e. V. die Gewinner der ersten drei Plätze des AMTEC-Logo-Wettbewerbes ermittelt, teilt Josef Gläser, DK2VA mit.

Mit großem Abstand fand das eingereichte Logo unseres zwischenzeitlich leider verstorbenen Funkfreundes Volker, DJ4VV, die mit Abstand größte Zustimmung der Anwesenden.

Auf Platz zwei kam der Vorschlag von Jan Brüske, DL2KUO, aus Alt Duvenstedt, und den dritten Rang erreichte mit seiner Idee Ioannis Panothiokas aus Bonn.

Alle Teilnehmer am Wettbewerb werden in den nächsten Tagen persönlich unterrichtet. Die Preise werden auf der AMTEC am 16. November überreicht, wo auch alle eingesandten Arbeiten ausgestellt werden.

Die Verantwortlichen des AMTEC e. V. bedanken sich für die kreativen Logo Entwürfe und gratulieren den Gewinnern zu ihren Preisen.

Spendenauf Ruf des AMTEC e.V.

Auch in diesem Jahr möchte der AMTEC e.V. einen Beitrag für die Benachteiligten in der Welt leisten und unterstützt daher schon einige Zeit den Deutsch-Rumänischen Freundeskreis Saarland, DRFK. Der DRFK unterstützt rumänische Weisenhäuser, Kindergärten und arme Familien mit direkten Hilfslieferungen, der nächste Transport wird wahrscheinlich kurz vor Weihnachten durchgeführt.

Der AMTEC e.V. konnte dank des 1. Vorsitzenden, Thomas Fricke, DL4VCM, bereits 48 Kartons Spenden sammeln. Alle die etwas spenden möchten, sind hiermit herzlich aufgerufen, weitere Spenden bei Thomas abzugeben. Gebraucht werden Kleidung, Geschirr, Schuhe, Brillen, Spielzeug, Kuscheltiere usw.

Diese können dienstags zum OV-Abend im Clubheim „Tempel“ des OV Saarbrücken, Q01



in der Schumannstrasse in Saarbrücken neben der Kirche abgegeben werden. Bei größeren Posten kann auch Thomas per E-Mail kontaktiert werden unter dl4vcm@darcd.de.

www.amtec-ev.de

www.drfg.de

Deutsche Hilfen für Freeware-Programme

Die Seite Dt-Hilfen enthält eine Liste von Übersetzungen englischer Hilfen von Amateurfunkprogrammen wie z.B. CW-Skimmer, Digipan, WSJT6, N1MM Logger und vieles mehr, ins Deutsche, die von Eike Barthels, DM3ML, angefertigt wurden.

In der Regel handelt es sich um Freeware-Programme. EZNEC ist ein kostenpflichtiges Programm, dieses hat aber eine kostenlose DEMO-Version. Diese Übersetzungen wurden in den letzten Jahren aus Spaß an der Freud und an den dazu gehörenden Programmen angefertigt.

Die Rechte für diese Übersetzungen liegen bei Eike Barthels, DM3ML.

<http://dl0tud.tu-dresden.de/html/DtHilfen.html>

Jetzt offiziell: OpenOffice 3.0 ist fertig

Das Office-Paket für Windows, Linux und Mac OS X steht nun in der finalen deutschen Version zum Download bereit. Zum ersten Mal tritt es auf Augenhöhe mit dem Marktführer von Microsoft an. Weitere Informationen auf heise.de.

www.heise.de/newsticker/meldung/117293

Genie und Wahnsinn: Spannende Filme beim MathFilm Festival 2008

„Mathematik ist öde“ – von wegen! Eine Filmreihe macht richtig Lust auf das Fach. Zum Jahr der Mathematik veranstaltet die Fachrichtung Mathematik der Universität des Saarlandes zusammen mit dem Filmhaus Saarbrücken das MathFilm Festival 2008. Mit einer Reihe von mathematischen Filmen wird die breite Öffentlichkeit dazu eingeladen, sich einen spannenden und ungewohnten Zugang zur Mathematik zu verschaffen. Alle Filme werden von Referenten im Anschluss kommentiert und zur Diskussion gestellt. Im Rahmen des Festivals wird am Mittwoch, 22. Oktober um 19.30 Uhr der Film „Enigma“ im Filmhaus Saarbrücken gezeigt.

An ENIGMA, der geheimnisvollen Codiermaschine der Deutschen, scheitern alle Bemühungen der hochkarätigen alliierten Wissenschaftler, den Funkverkehr der U-Boot-Flotte zu entschlüsseln. Die einzige Hoffnung besteht in dem Kryptoanalytiker und



Mathematiker Tom Jericho. In einem Wettlauf mit der Zeit muss Jericho das Rätsel der ENIGMA lösen.

Im Anschluss an den Film wird Dr. Max Gebhardt vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik über die Technik der Verschlüsselungsmaschine ENIGMA und die Geschichte ihrer Entschlüsselung referieren.

Kinder-Uni in Saarbrücken

Während der Vorlesungszeiten findet viermal jeweils an einem Mittwoch um 16:00 Uhr im Auditorium Maximum der Universität des Saarlandes, im Stadtwald, Gebäude B4 1 eine Vorlesung ausschließlich für Kinder von 8 bis 14 Jahren statt. Professoren der Universität behandeln in diesen Vorlesungen Fragen, die sich jedes Kind der entsprechenden Altersstufen auch selbst stellen könnte.

Jede Kinder-Vorlesung dauert etwa 45 Minuten. Da anschließend sicher noch einige Fragen zu beantworten sind, müssen Sie insgesamt mit ungefähr einer Stunde rechnen.

Termine und Themen der vier Vorlesungen im Wintersemester 2008/09 sind:

- 05.11.2008, 16.00 Uhr: Warum mögen Vampire keinen Knoblauch?
- 03.12.2008, 16:00 Uhr: Wie kommen Menschen vors Gericht?
- 14.01.2009, 16:00 Uhr: Wie kommen Menschen eigentlich in den Fernseher?
- 04.02.2009, 16:00 Uhr: Fühlt Ihr euch wohl in eurer Haut?

Wenn Sie sich einen Eindruck von Form und Verlauf solcher Kinder-Vorlesungen machen möchten, dann können Sie sich Aufzeichnungen aus den vergangenen Semestern anschauen.

Jedes Kind zwischen 8 und 14 Jahren kann an den Vorlesungen der Kinder-Uni teilnehmen. Die Vorlesungen werden so gestaltet, dass alle Kinder dieser Altersgruppe dabei etwas Interessantes lernen können.

Die Themen drehen sich soweit möglich um Dinge, die in der Schule nicht oder bestenfalls sehr selten vorkommen. Die Kinder-Uni will weder Nachhilfe noch spezifische Förderung für besonders Begabte sein. Sie ist vielmehr ein Angebot für jedes Kind, das wie alle Kinder neugierig ist und mehr über seine Welt erfahren möchte.

Veranstaltet wird die Kinder-Uni Saar von der Universität des Saarlandes in Zusammenarbeit mit der Saarbrücker Zeitung.

Videos früherer Vorlesungen unter

www.uni-saarland.de/de/studium/kinderuni/startseite/archiv

Weltweite Notfunkübung; Global Simulated Emergency Test (Globat SET)

Die nächste IARU Notfunk-Übung (Global SET) findet am 8. November von 04:00 bis 08:00 Uhr UTC statt. Die Aktivitätszeit wechselt bei jeder Übung, damit einerseits mehr Stationen aus aller Welt teilnehmen können, andererseits können Notfälle auch jederzeit



passieren.

Es handelt sich um eine Übung zwischen Stationen, die am Notfunk interessiert sind und nicht um einen Wettbewerb. Der Funkbetrieb wird um die Frequenzen der IARU Notfunk Aktivitätszentren stattfinden, die in den weltweiten Bandplänen festgeschrieben sind. Weitere Informationen auf der Internetpräsentation des DARC Fachgebiet Krisenkommunikation und Notfunk.

www.darc.de/referate/notfunk

Wiederholung des Deutschlandrundspruches

...



Mitteilungen des Rundspruch-Teams

Das waren die Meldungen, die Sprecher sind Edi Kiefer, DL4VAF und Edwin Backes, DL4VBR vom Ortsverband Schmelz Q06.

Die Redaktion hatte Frank, DL4VCG.

Für die Redaktion sind zuständig: Karl, DL4VV und Frank, DL4VCG.

Redaktionsschluss ist immer Freitag um 12:00 Uhr Ortszeit, wenn nichts anderes bekannt gegeben wird.

Ausnahme:

Für den Rundspruch am 26. Oktober ist der Redaktionsschluss
am 22. Oktober um 18:00 Uhr.

Bitte sendet die Beiträge für den Rundspruch:

via Packet-Radio an: DL4VCG @ DB0LJ

oder an die E-Mail-Adresse: saarrundspruch at web.de *(bitte im Rich Text Format, *.rtf)*

Autoren erklären sich bei Einsendung mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden.

Wer Fragen von allgemeinem Interesse hat, kann sich zur Beantwortung an die Redaktion des Saarland-Rundspruches wenden. Schickt uns Eure Fragen, wir versuchen, diese diskret zu beantworten. Auf diese Art versuchen wir, Euch noch mehr Informationen über den Amateurfunk näher zu bringen.

Über konstruktive Kritik würden wir uns freuen, sendet bitte nur berechtigte Kritiken direkt an die Redaktion.

Diesen Rundspruch kann man auch im Internet unter der Adresse www.darc-saar.de oder in Packet Radio unter der Rubrik DISTRIKT auslesen.

Wer eine automatische Zustellung des Saarland- und Deutschlandrundspruches an seine Mailadresse haben möchte, trägt sich bitte auf www.darc-saar.de ein.

Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Rundspruch.

vy 73,

Edi DL4VAF, Edwin DL4VBR und das Redaktionsteam

Ende Saar-Rundspruch Nr. 42 vom 19. Oktober 2008

